



Erika Braungardt-
Friedrichs
Roland Glaser
Andrea Le Lan
Gertrud Miller-Poth
Irmgard Rittberger-
Rückert
Dr. Martin Rosemann
Hans Schreiber
Hannah Tiesler
Klaus te Wildt

Tübingen, den 04.07.2007

Antrag: Müll

- 1. Die Stadtverwaltung wird beauftragt, an müllintensiven Veranstaltungstagen noch am selben Abend die Mülleimer zwischen zu leeren. Zusätzlich werden an geeigneten Stellen Müllsäcke aufgestellt um die Kapazitäten zu erhöhen.**
- 2. Die Verwaltung berichtet, wie viele Bußgeldbescheide wegen ‚wildem Müllentsorgen‘ seit der Änderung der Polizeisatzung erteilt wurden.**

Begründung:

- Immer wieder gibt es Veranstaltungen in der Stadt, die (vorhersehbar) mit einem großen Müllaufkommen einhergehen. Häufig ist der Ärger darüber (spätestens am nächsten Tag) sehr groß. Um hier Abhilfe zu schaffen, ist es sinnvoll, die Kapazitäten der Mülleimer kurzfristig zu erhöhen.
Beispielsweise war bei der Kulturnacht ab 21:00 Uhr kein freier Mülleimer mehr zu finden, sodass sich um die Eimer herum große Berge Unrats sammelten.
Mit zusätzlichen Müllsäcken und Zwischenleerungen wird das Problem entschärft.
- Nach der Einführung der ‚Müllstrafzettel‘ ging die Strategie der Verwaltung zunächst in Richtung Informationskampagne. Nun, deutlich später interessiert es uns, ob die bußgeldbewehrte Regelung auch Anwendung findet.

Für die SPD-Fraktion

Hannah Tiesler